

In den Straßen, wo die Armut wohnt
Lernte er als Kind schon von den Großen
Daß sich Ehrlichkeit nur selten lohnt
Und daß nur der Starke überlebt

Jeder nannte ihn Chicano
Er war wie der Wind von Mexico
Sein Zuhause war die Straße
Seine Zukunft war das Nirgendwo

Que sera sera
Nomás, nomás, nomás, nomás
Laufe nur, laufe, Chicano
Nomás, nomás, nomás, nomás
Gib nicht auf, Chicano
(Chicano)

Seine Lehrer hießen Angst und Not
Und er wollte seine Chance haben
Doch man gab ihm Steine nur statt Brot
So geriet er auf die schiefe Bahn

Jeder nannte ihn Chicano
Er war wie der Wind von Mexico
Sein Zuhause war die Straße
Seine Zukunft war das Nirgendwo

Nachts am Zellenfenster, ganz allein
Träumt er von der unbekannten Heimat
Dort wird er so wie die anderen sein
Und vergessen, was geschah

Jeder nannte ihn Chicano
Und er wollte nicht im Schatten stehen
Sondern einmal wie die anderen
Auf der Sonnenseite gehen

Que sera sera
Nomás, nomás, nomás, nomás
Laufe nur, laufe, Chicano
Nomás, nomás, nomás, nomás
Gib nicht auf, Chicano
Nomás, nomás, nomás, nomás
Laufe nur, laufe, Chicano
Nomás, nomás, nomás, nomás
Gib nicht auf, Chicano
Chicano